

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 15 (1928)
Heft: 4

Artikel: La moubra S.A. : clinique chirurgicale du docteur E. Ducrey, Montanta-Vermala, Valais
Autor: Muralt, Richard von
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-15164>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



CHIRURGISCHE KLINIK »LA MOUBRA« IN MONTANA-VERIMALA / ARCHITEKT RICHARD VON MURALT B. S. A., ZÜRICH

LA MOUBRA S.A.

CLINIQUE CHIRURGICALE DU DOCTEUR E. DUCREY, MONTANA-VERIMALA, VALAIS

La Société Anonyme «La Moubra» a chargé l'architecte Richard de Muralt de Zurich, d'édifier à Montana une clinique pourvue du confort et des installations les plus modernes.

Le bâtiment est en pierre de la contrée. Les lignes horizontales, fortement accusées en façade, résultent de la destination de l'édifice. Les terrasses des malades, grâce au retrait des étages sont libres de tout pilier et parfaitement ensoleillées.

Les chambres pourvues de téléphone, de radio, d'installations et de meubles très pratiques, ouvertes au maximum sur l'extérieur, reçoivent en abondance air et lumière. Doubles portes et planchers insonores assurent la tranquillité. Un ascenseur pour lits relie sous-sol, étages et solarium sur le toit. La salle d'opération et les services

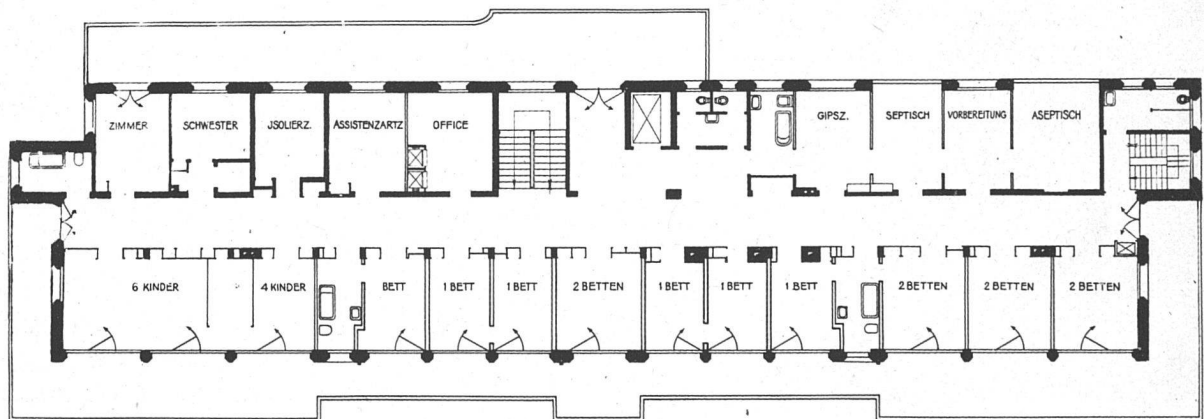
généraux sont aménagées avec les derniers perfectionnements.

Une maison pour le médecin et un garage complètent la clinique.

●

In Montana-Verimala, dem Ort mit der grössten Sonnendauer in der Schweiz, 1500 m über Meer, hat die »La Moubra« Société Anonyme durch den Architekten Richard von Muralt in Zürich eine chirurgische Klinik erstellen lassen, die den neuesten Anforderungen der Wissenschaft und des Komforts entspricht.

Das Gebäude ist ganz aus Steinen der dortigen Gegend gebaut; die starke Betonung der Horizontalen ergab sich aus der Zweckbestimmung. Die Hauptfront ist direkt nach Süden orientiert. Die oberen Stockwerke sind zurückge-





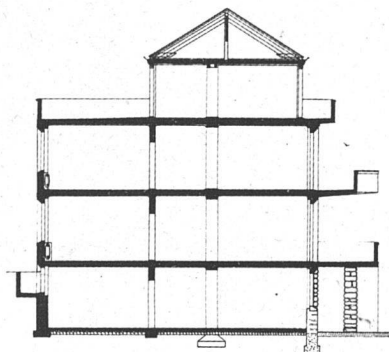
CHIRURGISCHE KLINIK »LA MOUBRA« IN MONTANA-VERMALA / ARCHITEKT RICHARD VON MURALT, ZÜRICH

setzt, damit die 2,75 Meter breiten, stützenlosen Liegeterrassen die darunterliegenden Zimmer nicht beschatten. Die Zimmerwände auf diesen Liegehallen sind, bis auf schmale Zwischenstützen, ganz in Fenster aufgelöst, sodass die ganzen Räume von Sonnenlicht durchflutet sind. Durch Doppeltüren sind die Zimmer vom Lärm geschützt, ebenso bestehen die Zimmer- und die breiten Korridorböden aus weichem schalldämpfendem Material, sodass kein Laut von einem Geschoss zum anderen zu hören ist. Jedes Zimmer hat warmes und kaltes Wasser, einen grossen eingebauten Schrank, Wäscheschrank mit englischen Zügen, Tisch kombiniert als Schreib- und Toilettentisch, verstellbaren Bettisch mit Leseinrichtung, Lichtsignal, Telephon- und Radioanschluss etc. Ein geräumiger Bettlift, mit Zugang von aussen her, bedient das Haus vom Keller bis ins Sonnenbad auf dem Dach. Verschiedene Speiseaufzüge stehen dem Personal zur Verfügung.

Im Kellergeschoss sind Röntgenräume, Desinfektion, Küche, Waschküche, Glätterei, Heizung und alle nötigen Nebenräume untergebracht, alles mit den neuesten Maschinen ausgestattet.

Im Erdgeschoss sind die Empfangs-, Gesellschafts-, Sprech- und Unterrichtszimmer mit eigenem Eingang, sowie Krankenzimmer angeordnet.

Im ersten Stock sind hauptsächlich die oberbelichteten Operationsräume mit dem Vorbereitungszimmer und die Mechano-Therapie zu erwähnen. Auch hier ist alles mit den neuesten Apparaten ausgestattet. Der zweite Stock ist vorläufig für die Direktionswohnung, Schwestern- und Angestelltenzimmer reserviert. Darüber ist ein grosses Sonnenbad mit getrennten Douchen und Aborten errichtet. Zu der Klinik gehören ferner das geräumige Arzt haus und das Garagenhaus mit der Wohnung des Mechanikers.



links:
Grundriss / Maßstab 1:350

links:
Schnitt / Maßstab 1:400